

Erfahrungsbericht Winterreifen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. Oktober 2009 um 18:23

Hallo zusammen,

ich möchte meine neuen Winterreifen mal zum Anlass nehmen, dieses neue Thema zu eröffnen: hier kann und soll jeder seine aktuellen Erfahrungen zu Winterreifen (Marke, Größe, Fahrverhalten, Verschleiss, Kosten etc.) berichten. So könnte sich ein für alle interessanter Meinungspool zusammenstellen lassen 😊

Nach insgesamt 5 Jahren mit dem Dunlop Grandtrek WT M2 in 235/60 R18 (ordentlicher Reifen als Erstausrüstung) habe ich mich jetzt für den **Goodyear Ultra Grip SUV in 255/55 R18** entschieden. Ausschlaggebend für meine Entscheidung war das durchweg gute Testergebnis im letzten Winter und die neue Entwicklung aus 2008, produziert wird der Reifen übrigens in Deutschland. Bezahlt habe ich bei der örtlichen "Premio-Niederlassung" incl. Montage mit Metallventil und Reifengarantie für 24 Monate € 200,- pro Stück. Nachdem ich heute schon 150 km auf der AB gefahren bin, ist das erste Fazit durchweg positiv. Sehr gute Laufruhe und Haftung auf trockener Strasse, scheint auch einen geringen Rollwiderstand zu haben. Weitere Erfahrungen (Nass) folgen in Kürze und dann kommt ja noch der große Vergleichstest Ende

Januar beim [Wintertraining](#) 🚗

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „ap11“ vom 19. Oktober 2009 um 18:51

Mal eine unspezifische Anmerkung zum Thema aus leidiger Erfahrung.

Es kann ganz schön in die Hose gehen ,wenn man sich ein vermeintliches Schnäppchen gönnt oder einen Exoten (auch wenn die Tests gut waren) Im Schadensfall kann das u.U. ewig dauern ,bis ein passender Ersatz da ist.

Alex.

Beitrag von „60rawi“ vom 20. Oktober 2009 um 22:18

VREDESTEIN WINTRAC 4Xtreme XL in der Größe 235/65 R 17 108H.

Kosten incl. MWSt.: 552.- €

Heute endlich montiert und bislang knapp 150 km bei sonnigem Wetter und trockener Straße gefahren.

Laufruhe: super (lediglich auf rauhem Autobahnbelag leichtes 'singen'),

Lenkpräzision: prima; in schneller gefahrenen, engen Wechselkurven allerdings leicht 'teigiges' Gefühl, ebenso bei zügigem Beschleunigen aus engen Kurven an der Hinterachse.

Weitere Infos folgen nach neuen Erkenntnissen.

Beitrag von „MikeFFB“ vom 21. Oktober 2009 um 07:39

Hallo Zusammen,

auch ich habe vor knapp einer Woche meinem Dicken neue Socken spendiert:

Hankook Icebear W300 255/60/17 für 489.- (Komplett mit Montage)

Ich fahre jeden Tag ca 35 km in die Arbeit (einfach), davon ca 25 km Autobahn. Bis jetzt hat mich die Laufruhe, Seitenführung und Bremsverhalten (auch in Kurven) sehr überzeugt. Ein wesentlich harmonischeres Gefühl als bei den letzten WR (Dunlop Grandtrek in 235). Über Abnutzung und Handling bei Schnee kann ich natürlich noch nichts sagen.

Beim plaudern mit dem Gummi-Dealer über Sommerreifen meinte dieser, ich solle auf jeden Fall laufrichtungsgebundene symetrische Profile vermeiden, da diese zum viel diskutierten "Sägezahn" neigen.

Asymetrische Profile, die z.B. nur den Aufdruck "Outside" haben, hätten dieses Problem kaum oder gar nicht. Das trifft für WR und SR zu.

Ich will jetzt natürlich keine neue ausartende Diskussion starten, aber könnt Ihr diese Aussage bestätigen oder kann ich das bei der nächsten Auswahl meiner Reifen vernachlässigen?

Viele Grüße, Markus

Beitrag von „60rawi“ vom 8. November 2009 um 18:33

[Zitat von 60rawi](#)

VREDESTEIN WINTRAC 4Xtreme XL in der Größe 235/65 R 17 108H.

Kosten incl. MWSt.: 552.- €

Heute endlich montiert und bislang knapp 150 km bei sonnigem Wetter und trockener Straße gefahren.

Laufruhe: super (lediglich auf rauhem Autobahnbelag leichtes 'singen'),

Lenkpräzision: prima; in schneller gefahrenen, engen Wechselkurven allerdings leicht 'teigiges' Gefühl, ebenso bei zügigem Beschleunigen aus engen Kurven an der Hinterachse.

Weitere Infos folgen nach neuen Erkenntnissen.

Alles anzeigen

Ergänzung: Keine Probleme auf nasser Strasse, BAB mit 150 / 160 problemlos (keine Tendenz zum Aufschwimmen feststellbar) allerdings keine 'gefluteten Abschnitte'.

Teigiges Gefühl (weiche Reifenflanke?) bleibt. Format 255/60 wäre vermutlich klüger gewesen. Werde es jetzt mal mit höherem Reifendruck versuchen.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 8. November 2009 um 18:50

Hallo zusammen,

hatte gestern Gelegenheit, die neuen Goodyear UG SUV auch mal im Regen zu fahren: alles wunderbar, rennt wie auf Schienen. Zum Verbrauch musste ich allerdings feststellen, dass der generell höher als bei den 235/60 R18 ist.

Interessant dazu auch ein Vergleichstest in den neuen Ausgabe der "Offroad": vier unterschiedliche Varianten M+S von Nokian, WR G2 SUV in 17" bzw. 20" und zwei Softcompoundreifen einmal mit und einmal ohne Spikes. Ergebnis: der schmalere Reifen hat meistens Vorteile und das weichere Gummi ist auf Schnee/Eis natürlich überlegen.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „samson“ vom 8. November 2009 um 18:56

Da möchte ich doch auch gerne meine Soße dazugeben.

Im letzten Winter habe ich mir die Pirelli 'Scorpion Eis+Snow beim 😊 für einen Sonderpreis von 750.- Eur. incl. Reifengarantie geholt.

Fazit:

Nach der ersten Saison haben die noch 9mm 📏 Profil, und das auch noch nach dem 1. TF Winterfahrtraining in Fuschl und ca. 15 000 Km Laufleistung, es wurde teilweise 200 KM/h mit den Reifen gefahren.

Ich würde mich jederzeit wieder für diesen Reifen entscheiden.

Beitrag von „Balrock“ vom 8. November 2009 um 19:37

[Zitat von samson](#)

[...]

Im letzten Winter habe ich mir die Pirelli 'Scorpion Eis+Snow beim 😊 für einen Sonderpreis von 750.- Eur. incl. Reifengarantie geholt.

[...]

Die habe ich mir, bei meinen Reifen Dealer auch geschossen, allerdings für 600,- € inkl. Montage. (235/60 R18)

Laufruhe 📏 Verbrauch gegen meine 20" 275 natürlich gesunken. Bis jetzt auf trockener und nasser Straße alles bestens. Wenn ich jetzt noch deine Profilinfo lese bin ich optimistisch gestimmt 📏 📏

Beitrag von „ap11“ vom 8. November 2009 um 19:42

Pirelli Skorpion Ice&Snow in 275/45/19 für 1000 Euro incl. Reifengarantie.

Erster Eindruck-relativ laut und insgesamt etwas schwammig. Habe aber noch keinen Vergleich zu Sommer oder meinen GJ Reifen (Goodyear Eagle LS)

Alex.

Beitrag von „Balrock“ vom 8. November 2009 um 19:53

[Zitat von ap11](#)

Pirelli Skorpion Ice&Snow in **275/45/19** für 1000 Euro incl. Reifengarantie.

Erster Eindruck-relativ laut und insgesamt etwas schwammig. [...]

Ich hätte 20" genommen:D Aber sag mal, passt dir Reifen Kombi **45 R19??**

Schwammig 🙄 es sind Winterreifen, weiche Mischung 🙄 die liegen halt ganz anders als Sommer oder GJ-Reifen.

Beitrag von „PoldyA4“ vom 8. November 2009 um 19:53

[Zitat von Sittingbull](#)

... **Goodyear Ultra Grip SUV in 255/55 R18**

Grüße von Stephan 🙄

Habe diese Reifen in der Größe 235 in 17 Zoll auch auf meinem R5. Nach 2 Winter (und er war vorher auch schon einen Winter gefahren, kann ich ihn auch nur loben 🙄)

Laufruhig, Wasser und Schnee sowie nasses Grass sind auch kein Problem.

Bis jetzt auch noch keine Sägezahnbildung 🙄🙄

Verbrauch ist auch ok. Geringer als bei meinen 275 in 20 Zoll



Beitrag von „Blackhawk“ vom 8. November 2009 um 21:11

Conti CrossContact Winter in 255/55R18

Die 3te Saison jetzt drauf und noch immer fast 7mm

Lauf ruhig, Lenkpräzise, sehr guter Nässegrip, sehr gut auf Schnee und Eis

War ja auch einer der drei Testsieger 😄



Beitrag von „ap11“ vom 8. November 2009 um 21:55

[Zitat von Balrock](#)

Ich hätte 20" genommen:D Aber sag mal, passt dir Reifen Kombi **45 R19??**

Schwammig 😞 es sind Winterreifen, weiche Mischung 😊 die liegen halt ganz anders als Sommer oder GJ-Reifen.

275/45 R19 ist die Werksbereifung meines T.reg.

Muß den Reifen sicher noch ein paar km einfahren.Schwammig ist etwas hart formuliert-aber spürbar weich.Nicht unangenehm.

Es gab überhaupt nur 3 verfügbare Reifen in meiner Größe!!

Alex.

Beitrag von „DerElektriker“ vom 9. November 2009 um 08:56

Zitat von samson

... Pirelli 'Scorpion Eis+Snow ...

Fazit:

Nach der ersten Saison haben die noch 9mm 🤔 Profil, und das auch noch nach dem 1. TF Winterfahrtraining in Fuschl und ca. 15 000 Km Laufleistung, es wurde teilweise 200 KM/h mit den Reifen gefahren.

Ich würde mich jederzeit wieder für diesen Reifen entscheiden.

Kann ich soweit bestätigen. Die Winterreifen aus der Scorpion-Reihe sind echt klasse. Ich fahre meine diesen Winter noch zusammen (5-6 mm Profil) und nächstes Jahr gibts Neue. Mal sehen, was dann kommt.

Allerdings muß ich zugeben, daß meine Scorpions noch keinen Schnee gesehen haben. Alles andere, inklusive nasser Straße (hier schwächeln meine Scorpion ATR extrem 😬) und Gelände/Matsch.

Mal sehen, was in Ö passiert 😄

Gruß

Thilo

Beitrag von „Lollo050968“ vom 9. November 2009 um 12:07

So, ich habe nach 5 Wintern und rund 65tsd km wieder den Pirelli Scorpion Ice und Snow in 235/65 R17 108H zu 610,00 € für 4 Stck. inkl. Allem genommen.

Wintereigenschaften, begrenzte Offroadtauglichkeit (Camp4Fun und Knüllwald erprobt) und zuletzt das super Verschleißverhalten (immernoch 3-4mm Profil) haben mich bewegt beim altbewährten zu bleiben. Einzig die Abrolllautstärke könnte ruhiger sein.

Gruß

Lollo

Beitrag von „bluwe“ vom 16. November 2009 um 16:15

Hallo zusammen

habe jetzt die Cooper Discoverer M&S Sport in 255/55 R18 drauf.Gekostet hat der Satz incl. MwSt und aufziehen (wuchten,Altentsorgung usw) 520.00€.

Habe vorher 4 Jahre Hankook Icebear gefahren in der gleichen Dimension.Kostenpunkt zuletzt in Dez. 08 600.00€ (incl alles) der Satz.Laufleistung ca 22-25tkm.Dieser war vergangene Woche leider nicht verfügbar deshalb bin ich diesem Winter mal mit dem relativ neuem Cooper unterwegs.

Zu dem Cooper:

Sie sind wohl etwas lauter,haben aber auch mehr Profil als die Hankook.Vom Fahrverhalten bieten sie nicht ganz soviel Seitenhalt wie die Hankook ist aber wohl ausreichend.Beim Bremsverhalten stelle ich keinen merklichen Unterschied fest.

In jedem Fall ist der Reifen sehr weich.

Werde auf jeden Fall noch schreiben wie die Laufleistung ist und das Verhalten auf der Schneepiste.

Anbei (so hoffe ich) ein Bildchen zum besagtem Cooper Discoverer
(versuch es nachher nochmal,irgendwie ist der Wurm drin)

Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. November 2009 um 16:21

[Zitat von bluwe](#)

Anbei (so hoffe ich) ein Bildchen zum besagtem Cooper Discoverer
(versuch es nachher nochmal,irgendwie ist der Wurm drin)

Hallo zusammen,

[hier](#) kann man ihn auch sehen 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „bluwe“ vom 16. November 2009 um 19:32

[Stephan](#)

danke für die bildliche Unterstützung 🙌!

@ all

Habe nochmal das Profil gemessen, knapp 12mm, glaube andere haben da erheblich weniger...



Beitrag von „Lollo050968“ vom 18. November 2009 um 10:36

[Zitat von bluwe](#)

[Stephan](#)

danke für die bildliche Unterstützung 🙌!

@ all

Habe nochmal das Profil gemessen, knapp 12mm, glaube andere haben da erheblich weniger... 🙌

Der Pirelli hat 10mm.

Wenn ich Deine Laufleistung mit der meiner Pirelli´s vergleiche, ist der Cooper aber nur auf den ersten Blick ein Sonderangebot.

Gruß

Lollo

Beitrag von „ap11“ vom 18. November 2009 um 10:49

bluwe hatte aber vorher Hankook und keine Cooper !

Alex.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 18. November 2009 um 13:21

[Zitat von Lollo050968](#)

Der Pirelli hat 10mm.

Hallo zusammen,

und der Goodyear 9 mm 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „ap11“ vom 18. November 2009 um 15:08

Mein Scorpion Ice/Snow hat 8mm-mit Wohlwollen und schräg geschaut vielleicht auch 9mm drauf.

Alex.

Beitrag von „Lollo050968“ vom 19. November 2009 um 09:21

[Zitat von ap11](#)

Mein Scorpion Ice/Snow hat 8mm-mit Wohlwollen und schräg geschaut vielleicht auch 9mm drauf.

Alex.

Du fährst 275 R19 und ich 235 R17, da wird der Unterschied liegen. Ich habe mehr Gummi.

Gruß

Lollo

Beitrag von „ap11“ vom 19. November 2009 um 09:43

[Zitat von Lollo050968](#)

Du fährst 275 R19 und ich 235 R17, da wird der Unterschied liegen. Ich habe mehr Gummi.

Gruß

Lollo

das ist gemein! Oder gibts da einen technischen Grund für?Bei den Apothekenpreisen müßte ich eigentlich 15mm draufhaben 😞

Alex.

Beitrag von „Lollo050968“ vom 19. November 2009 um 09:51

Der Grund ist schlicht und ergreifend die Felgenreöße, da der Gesamtdurchmesser des Rades ein gewisses Maß nicht überschreiten darf, muß bei größerem Felgendurchmesser zwangsläufig die Wandstärke des Reifens kleiner werden, ergo weniger Profil.

Gruß

Lollo

Beitrag von „bluwe“ vom 20. November 2009 um 16:45

[Zitat von Lollo050968](#)

Der Grund ist schlicht und ergreifend die Felgenreöße, da der Gesamtdurchmesser des Rades

ein gewisses Maß nicht überschreiten darf, muß bei größerem Felgendurchmesser zwangsläufig die Wandstärke des Reifens kleiner werden, ergo weniger Profil.

Gruß

Lollo

Hallo

ich fahre 18 Zoll und Du 17 Zoll. Der Hankook in 18 Zoll hat merklich weniger Profil als der Cooper in 18 Zoll.

Eine Wege bin ich mal gespannt wieviel Laufleistung der Cooper macht. Sollte er sich nicht so gut machen hab ich beim nächsten mal wieder Hankook... 😊😊

Beitrag von „maui“ vom 23. November 2009 um 15:32

Hallo an alle fahre jetzt im Winter

Bridgestone Blizzak in 255/ .. / 18 muss sagen

super Reifen im Gegensatz zum Hankoog auf 20 Zoll (Sommer)

kann ich nur empfehlen, den Winterreifen...

Beitrag von „60rawi“ vom 1. Dezember 2009 um 17:23

[Zitat von 60rawi](#)

VREDESTEIN WINTRAC 4Xtreme XL in der Größe 235/65 R 17 108H.

Kosten incl. MWSt.: 552.- €

Heute endlich montiert und bislang knapp 150 km bei sonnigem Wetter und trockener Straße gefahren.

Laufruhe: super (lediglich auf rauhem Autobahnbelag leichtes 'singen'),

Lenkpräzision: prima; in schneller gefahrenen, engen Wechselkurven allerdings leicht 'teigiges' Gefühl, ebenso bei zügigem Beschleunigen aus engen Kurven an der Hinterachse.

Weitere Infos folgen nach neuen Erkenntnissen.

Alles anzeigen

[Zitat von 60rawi](#)

Ergänzung: Keine Probleme auf nasser Strasse, BAB mit 150 / 160 problemlos (keine Tendenz zum Aufschwimmen feststellbar) allerdings keine 'gefluteten Abschnitte'. Teigiges Gefühl (weiche Reifenflanke?) bleibt. Format 255/60 wäre vermutlich klüger gewesen. Werde es jetzt mal mit höherem Reifendruck versuchen.

Die nächste Ergänzung: Auch bei extremer Nässe auf der Autobahn (mit stehendem Wasser) keine Aquaplaningprobleme. Selbst bei "unangepasster Geschwindigkeit". TOP (der Reifen-nicht mein Fahrstil)! 🙌

Beitrag von „khclp“ vom 2. Dezember 2009 um 10:40

So habe jetzt seit 1er Woche die Kumho 275/40ZR20 106W/M&S/XL drauf

Gekauft bei <https://www.touareg-freunde.de/jump.htm?goto=www.goodwheel.de> für 664,40€ (wie ich finde recht ordentlicher Preis 😊)

Profiltiefe gute 11mm

Erste Fahreigenschaften nach nun ca. 600km.

Bei Nässe Super, auf trockener Strecke ebenfalls Super, auf schlechten Wegstrecken mit starken Spurrillen ebenfalls Super (hatte damit gerechnet das der Dicke den Rillen mehr nachläuft ist aber nicht so)

Abrollgeräusch sehr leise bei allen Geschwindigkeiten bis 160km/h (hab damit gerechnet das er laut ist durch das doch recht grobe Profil) Geräusentwicklung bei Autobahnfahrt mit bis und über 200km/h werde ich nachreichen ebenso Schnee & Eis

Fahreigenschaften.

Mein Freund sag´te mir das dieser Reifen von Porsche als Erstausrüsterreifen benutzt wird wo auch immer er das her hat.

Ich bin bis jetzt sehr zufrieden mit dem Reifen und hoffe das er auch noch recht lange hält.

Bis die Tage

Kurt



Beitrag von „Dobis“ vom 3. Dezember 2009 um 12:33

hallo,

habe 275 auf 20 Zoll für den Sommer, was sollte man im Winter fahren 235???
und welche WR-MARke???



Gruß
Dobis

Beitrag von „juma“ vom 3. Dezember 2009 um 12:41

Servus,

zuerst mal herzlich willkommen hier bei uns im Forum! 

Ich hoffe, wir werden noch einiges von dir lesen, z.B. hier: [KLICK](#) 

[Zitat von Dobis](#)

[...]was sollte man im Winter fahren 235???
und welche WR-MARke???

bitte die Suchfunktion nutzen. Diese Thematik wurde hier bereits bis zum Erbrechen diskutiert.
Und die Erfahrungen kannst du ja auch teilweise in diesem Thread hier nachlesen...

Beitrag von „ap11“ vom 19. Dezember 2009 um 16:12

Update,

meine Scorpion Ice & snow sind auf Schnee deutlich besser als auf trockener Straße.

Leiser sowieso aber auch beim Bremsen und Beschleunigen war ich überrascht, dass der T.reg besser zu beherrschen ist, als der viel viel leichtere A6. Klar drückt das Gewicht, aber beim A6 hatte ich viel mehr das Gefühl, dass das Auto sagt, wo es lang geht.

Alex.

Beitrag von „ak0303“ vom 19. Dezember 2009 um 20:25

[Zitat von ap11](#)

Update,

meine Scorpion Ice & snow sind auf Schnee deutlich besser als auf trockener Straße.

Leiser sowieso aber auch beim Bremsen und Beschleunigen war ich überrascht, dass der T.reg besser zu beherrschen ist, als der viel viel leichtere A6. Klar drückt das Gewicht, aber beim A6 hatte ich viel mehr das Gefühl, dass das Auto sagt, wo es lang geht.

Alex.

Auch ich höre jetzt nur noch ganz leise den Diesel, die Reifen sind echt super leise!! Der Dicke ist echt kein Vergleich zu Audi und Co. 🤖 Er fährt wie auf Schienen!!

Beitrag von „ap11“ vom 19. Dezember 2009 um 20:28

Das "leise" bezog sich aber nur auf das Fahren auf Schnee. Im Trockenen machen die Dinger ganz schön Krach

Alex.

Beitrag von „ak0303“ vom 19. Dezember 2009 um 20:32

[Zitat von ap11](#)

Das " leise" bezog sich aber nur auf das Fahren auf Schnee. Im Trockenen machen die Dinger ganz schön Krach

Alex.

Ich finde die Reifen super auch auf trockener Fahrbahn sind viel bequemer als 20 Zoll. Aber ich habe ja 17 Zoll und du 19 Zoll da hat es bei mir nicht gereicht  

Beitrag von „poloanabolo“ vom 19. Januar 2010 um 21:39

Yo Freunde,

Meine Winterreifen Conti's waren nach 10.000 Km hinten total fertig!!??

Wie ist das möglich ihre meinung nach, hat jemand dieselbe erfahrung?

Gruss, Poloanabolo

Beitrag von „Blackhawk“ vom 19. Januar 2010 um 23:15

[Zitat von poloanabolo](#)

Yo Freunde,

Meine Winterreifen Conti's waren nach 10.000 Km hinten total fertig!!??

Wie ist das möglich ihre meinung nach, hat jemand dieselbe erfahrung?

Gruss, Poloanabolo

Hallo Poloanabolo,

Also ich hab meine Contis jetzt die 3. Saison drauf (30.000km) und noch immer über 6mm.

Schätze mal, daß es an einem falschen Luftdruck, Spurfehler oder Fahrweise liegt.



Beitrag von „dschlei“ vom 19. Januar 2010 um 23:23

[Zitat von Blackhawk](#)

Hallo Poloanabolo,

Also ich hab meine Contis jetzt die 3. Saison drauf (30.000km) und noch immer über 6mm.

Schätze mal, daß es an einem falschen Luftdruck, Spurfehler oder Fahrweise liegt.



Alles anzeigen

Ich habe meine Conti WinterContacts sogar 5 Saisons gefahren. Allerdings fahren wir im Winter hier auch kaum auf Asphalt, sondern eher auf einer festen Schneedecke.

Ich bin von den Contis so begeistert gewesen, dass ich mir jetzt die Extrem Winter Contacts zugelegt habe, mit denen es sich absolut Klasse hier faehrt!

Beitrag von „Blackhawk“ vom 19. Januar 2010 um 23:39

[Zitat von dschlei](#)

Ich bin von den Contis so begeistert gewesen, dass ich mir jetzt die Extrem Winter Contacts zugelegt habe, mit denen es sich absolut Klasse hier faehrt!

Du meinst sicher den Winter Cross Contact

Den hab ich auch drauf



Beitrag von „dschlei“ vom 20. Januar 2010 um 14:39

[Zitat von Blackhawk](#)

Du meinst sicher den Winter Cross Contact

Den hab ich auch drauf



Hier wird ein Reifen verkauft, der Continental ExtremwWinterContact genannt, den hab ich drauf.

<http://www.tirerack.com/tires/tires.js...meWinterContact>

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. Januar 2010 um 22:01

Hallo zusammen,

ich hatte am WE wieder mal Gelegenheit, die Ultra Grip SUV ausgiebig bei extrem schlechten Witterungsbedingungen zu fahren und ich war doch sehr überrascht, was ein guter Reifen so ausmacht. Selbst bei Starkregen oder überfrierender Nässe kein Gefühl von "schwimmen" oder rutschen.

Anbei mal zwei Bilder von unterschiedlicher Interpretation der neuen "3D Lamellentechnik" bei *Goodyear* und *Dunlop*, die beide aus dem selben Konzern kommen und momentan alle Testergebnisse anführen 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Retto“ vom 20. Januar 2010 um 23:48

ich habe mir **HANKOOK** ICEBEAR W300 A 295/30 R22 103 W gekauft und beim 😊
1040€ inkl. Montage dafür bezahlt.
Preis finde ich ok aber ab 200 werden die schon ziemlich laut.

Beitrag von „juma“ vom 21. Januar 2010 um 07:33

Servus,

[Zitat von Retto](#)

ich habe mir **HANKOOK** ICEBEAR W300 A 295/30 R22 103 W gekauft[...].

kannst du bitte noch weitere Erfahrungswerte beschreiben? Also Angaben über Fahrverhalten bei Schnee, Eis, Nässe, Trockenheit oder auch Schlamm/Matsch 🙄

Beitrag von „ap11“ vom 21. Januar 2010 um 09:55

Update-Scorpion Ice & Snow

Auf allen Schneearten und Schneematsch ein toller Reifen mit sehr guter Traktion trotz 275er Breite und auch einer erstaunlichen Seitenführung. Gutes Gefühl beim Bremsen aber logischerweise keine verwertbaren Bremswegmessungen gemacht. 🙄

Was negativ bleibt, ist einzig das hohe Abrollgeräusch auf normaler trockener Straße.

Alex.

Beitrag von „samson“ vom 22. Januar 2010 um 10:07

Gestern gemessen 8,5 mm in der zweiten Wintersasion nach einer Fahrleistung von ca.18.000 Km 🤔
Ebefalls Scorpion Eis&Swow 🇩🇪 🇩🇪

Achso und ein TF Winterfahrtraining 2009

Beitrag von „ap11“ vom 22. Januar 2010 um 10:08

So viel hab ich neu kaum drauf gehabt???

Alex.

Beitrag von „samson“ vom 22. Januar 2010 um 10:12

[Zitat von ap11](#)

So viel hab ich neu kaum drauf gehabt???

Alex.

10mm bei Neukauf ! Nach der ersten Saison hatte ich laut Einlagerungsbeleg vom 13.03.09 noch 3x9 mm und einmal sogar 10 mm.

Beitrag von „ap11“ vom 22. Januar 2010 um 11:09

Und ich hatte 8-9 mm neu-da haben die wohl etwas im neuen Jahr geändert.

Alex.

Beitrag von „ak0303“ vom 22. Januar 2010 um 11:16

Ich bin mit meinen Scorpion Ice & Snow super zufrieden bei Schnee, bei Regen und trockener Fahrbahn 🙌 Ich habe aber nur die 17 Zoll 255 Reifen 😞

Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. Januar 2010 um 18:35

[Zitat von ap11](#)

So viel hab ich neu kaum drauf gehabt???

Alex.

Hallo zusammen,

die Profiltiefe hängt auch von der Größe der Reifen ab. Ja mehr Zoll, desto weniger Profil beim neuen Gummi 😞

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „khclp“ vom 31. Januar 2010 um 14:40

Hallo zusammen

meine Kumho 275/40ZR20 106W/M&S/XL sind einfach genial und jetzt nach ca. 6000km immer noch gute 10,5mm (Neu gute 11mm)

Auf Schnee, Matsch und Eis einfach Klasse hab noch nicht einmal ein mulmiges Gefuehl gehabt auch auf sauglatter Strasse liegt der Dicke wie ein Brett und der Grip dieses Reifen ist einmalig 🙌. Habe diesen Reifen da wir ja nun genug Schnee haben ausreichend und wirklich extrem Beansprucht und kann ihn nur weiter empfehlen.

Gruss Kurt



Beitrag von „poloanabolo“ vom 31. Januar 2010 um 16:57

Der VW-Dealer techniker hat eine Theorie: Ich habe ungefaer 1000km auf Halb-eis/schnee Halb asphalt ueber den Autobahn gefahren rechten Seite, und damals bemerkt dass der Dicke ein bisschen planierte von hinten, ich musste konstant korrigieren. Das was wegen "die traction controll" : die Reifen waren deshalb bis 2mm 'abgeschliffen'...

Wass denkt euch!

Gruss, Poloanabolo

Beitrag von „dschlei“ vom 31. Januar 2010 um 18:35

Zitat von poloanabolo

Der VW-Dealer techniker hat eine Theorie: Ich habe ungefaer 1000km auf Halb-eis/schnee Halb asphalt ueber den Autobahn gefahren rechten Seite, und damals bemerkt dass der Dicke ein bisschen planierte von hinten, ich musste konstant korrigieren. Das was wegen "die traction controll" : die Reifen waren deshalb bis 2mm 'abgeschliffen'...

Wass denkt euch!

Gruss, Poloanabolo

Daran glaube ich nun wieder nicht! Ich fahre seit Anfang der 90er Jahre Fahrzeuge mit Traction Control, und so etwas ist mir bisher 9auch bei meinen 2 Touaregs) noch nicht untergekommen, und hier gibt es fuer 6 Monate im Jahr solche Strassenverhaeltnisse! Die Traction Control bremst ja nur das schleupfende Rad ab, und verringert dabei auch die Motorleistung. Wenn es irgend etwas gaebe, muessten die Reifen eigentlich laenger halten, weil sie ja durch die Kontrolle nicht rutschen!

Ich glaube, der Techniker hat keine Ahnung, wie die Kontrolle funktioniert, und faselt einfach etwas daher, weil er fuer die Reifenabnutzung keine Erklaerung hat!

Beitrag von „Annakin“ vom 31. Januar 2010 um 20:48

Gibt es noch ein paarErfahrungen mehr zum Hankook W 300?

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 4. Februar 2010 um 14:18

[Zitat von Blackhawk](#)

Du meinst sicher den Winter Cross Contact

Den hab ich auch drauf



Hallo Günther,

den Conti Cross Contact Winter habe ich seit einer guten Woche auch montiert (235/65R17 108H). Hatte vorher den Michelin Latitude Alpin HP. Beide Reifen absolut Top - leider auch vom Preis.

ABER: Der Reifen ist die einzige Verbindung zwischen Auto und Straße...

Achja: Bei mir hält kaum ein Satz Reifen länger als 2, max. 3 Saisonen (was dann einer Laufleistung von ca. 30-40.000km entspricht). Vor allem die Sommerreifen werden von den geschotterten Forststraßen recht flott verbraucht...

LG

Bernhard

Beitrag von „Blackhawk“ vom 4. Februar 2010 um 14:23

Hallo Bernhard,

Schön, daß Du dich auch wieder einmal zu uns verirrst

Hab den Conti jetzt die dritte Saison drauf und noch immer über 6mm

Kann man überhaupt nicht meckern



Beitrag von „T-King“ vom 4. Februar 2010 um 16:50

@ AceofspadeS

Gibt es Unterschiede was den Geräuschpegel betrifft?

Hatte auch überlegt den Michelin Latitude Alpin HP zu kaufen. Wurde dann der Conti...

T-King

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 5. Februar 2010 um 07:42

[Zitat von T-King](#)

@ AceofspadeS

Gibt es Unterschiede was den Geräuschpegel betrifft?

Hatte auch überlegt den Michelin Latitude Alpin HP zu kaufen. Wurde dann der Conti...

T-King

Alles anzeigen

Hallo T-King,

nein, ehrlich gesagt bemerke ich keinen Unterschied (die Reifen sind ja auch vom Profil her sehr ähnlich, links Michelin, rechts Conti), außer dass der neue Conti in den Kurven besser hält als der abgefahrene Michelin... 😄

LG

PS: Auf verschneiten Forststraßen sind beide sehr gut! 😄

Bernhard

Beitrag von „Stein“ vom 6. Februar 2010 um 18:56

Morgen,

hab jetzt den Dunlop Ultra Grip in der 4ten und letzten Saison drauf, laut wie Hölle - anfahren im Schnee OK - Bremsen und Seitenführung Oje:(

Der nächste wird der Conti.

Gruß

Eric

Beitrag von „Sittingbull“ vom 6. Februar 2010 um 21:40

[Zitat von Stein](#)

hab jetzt den Dunlop Ultra Grip in der 4ten und letzten Saison drauf,

Hallo Eric,

sorry, aber so einen Reifen gibt es nicht: entweder Ultra Grip von "Goodyear" oder Dunlop Grandtrek WT M2 oder 3 bzw. Wintersport 3D 🤔

Grüße von Stephan 🙏

Beitrag von „Stein“ vom 7. Februar 2010 um 09:38

Mann müsste halt vom Ablesen bis zum PC ein gutes Kurzzeitgedächtnis haben:D.

Natürlich Good-Year Ultra-Grip, hat allerdings kaum Grip obwohl der neue Ultra-Grip7 auf dem PKW gut abgeschnitten hat.

Gruß
Eric

Beitrag von „Sittingbull“ vom 7. Februar 2010 um 10:08

Hallo Eric,

also ich bin mit dem aktuellen GY UG SUV mehr als zufrieden, den gibt es allerdings auch erst seit einem Jahr. Wir konnten letztes Wochenende gut Vergleiche ziehen, bei welchen der Dunlop WT M2 leider massive Probleme hatte (ist aber auch eine Uralt-Version) 😬

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „Arndt“ vom 7. Februar 2010 um 11:13

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo Eric,

also ich bin mit dem aktuellen GY UG SUV mehr als zufrieden, den gibt es allerdings auch erst seit einem Jahr. Wir konnten letztes Wochenende gut Vergleiche ziehen, bei welchen der Dunlop WT M2 leider massive Probleme hatte (ist aber auch eine Uralt-Version) 😬

Grüße von Stephan 🤖

Geht mir genau so wie Stephan. Ich konnte mich mit den UGs geschätze 6-7 km/h schneller auf Eis und Schnee bewegen als alle anderen Teilnehmer in meiner Gruppe. Kein Vergleich zu den Bridgestone die ich zuvor montiert hatte.

Beitrag von „Stein“ vom 7. Februar 2010 um 14:31

Morgen,

wie gesagt meiner heist nur Ultra Grip von 2006, die jetzigen Ultra-Grip 7 haben im Test gut abgeschnitten.

Davor hatte ich von Bridgestone den Blizzak allerdings auf einem Frontera 3.2V6, und der ging wesentlich besser bei Glätte, wog aber auch über 500Kg weniger.

Gruß
Eric

Beitrag von „ap11“ vom 1. April 2010 um 20:29

Hallo,

letztes Fazit Pirelli Skorpion Ice&Snow in 275/45/19 nach Umrüstung auf Goodyear GJ Reifen (Werksauslieferung)

Wie laut die Skorpion im normalen Gebrauch auf der Straße sind,könnte ich erst einschätzen ,seit ich die sicher auch nicht gerade rekordverdächtig leisen GJ Reifen drauf habe. Da liegt gefühlt eine ganze Menge zwischen.

Ansonsten keine Klagen-lief bei jedem Weter super.

Alex.

Beitrag von „grgl72“ vom 21. Mai 2010 um 12:06

Hallo zusammen,

ich hatte auf meinem V6 TDI 2 Sätze Goodyear ULTRA GRIP 255/18 und war von den Reifen so begeistert, daß ich sie das ganze Jahr draufgelassen habe. Erster Satz hielt 60.000 zweiter fast 80.000. Fahreigenschaften und Laufgeräusch auch im Sommer spitze. Jetzt habe ich bedingt

durch einen Wechsel auf den V10 das Problem, das ich den Reifen auf den einschlägigen Händlerseiten nicht mit Geschwindigkeitsindex V (240) finde. Weiß jemand, ob es den Reifen in dieser Spezifikation gibt oder kennt jemand eine gute Alternative, insbesondere hinsichtlich Laufruhe und Verschleiß im Sommer? Da ich viel im Dreck auf Baustellen fahre - auch mit Anhänger - würde ich gerne wieder das ganze Jahr Winterreifen fahren, sofern die Sommereigenschaften erträglich sind.

Danke im Voraus,

Ulf

Beitrag von „autogotte“ vom 2. Oktober 2010 um 14:30

Hab heute auf Winterräder umgerüstet in der Größe 255/55R18. Aufgezogen wurden Hankook W300. Mal schauen, wie sie sich im Herbst/Winter so verhalten. Vielleicht hat ja schon jemand Erfahrung mit dem Reifen.

Beitrag von „JLocke“ vom 7. Oktober 2010 um 13:15

Bitte gib doch mal Bescheid, wie sich die Hankooks so machen. Mein Reifenhändler hat die mir in 109H für 700,- inkl allem angeboten. Bin da noch am studieren.

[Zitat von autogotte](#)

Hab heute auf Winterräder umgerüstet in der Größe 255/55R18. Aufgezogen wurden Hankook W300. Mal schauen, wie sie sich im Herbst/Winter so verhalten. Vielleicht hat ja schon jemand Erfahrung mit dem Reifen.

Beitrag von „Grella“ vom 7. Oktober 2010 um 19:42

Ich war heute beim Reifenhändler und da Vredestein und Pirelli nicht liefern können, habe ich mich für Hankook W300 entschieden. Die Größe 255/60R17 106 / H habe ich echt günstig für 580 Euro inkl. Aufziehen geschossen. Das Profil sieht ganz gut aus. Mal sehen wie die Reifen im Winter sind.

Hier ein Testbericht: <http://www.autobild.de/artikel/winter...est-443699.html>

Gruß Peter

Beitrag von „ap11“ vom 7. Oktober 2010 um 20:20

Zitat von Grella

Ich war heute beim Reifenhändler und da Vredestein und Pirelli nicht liefern können, habe ich mich für Hankook W300 entschieden. Die Größe 255/60R17 106 / H habe ich echt günstig für 580 Euro inkl. Aufziehen geschossen. Das Profil sieht ganz gut aus. Mal sehen wie die Reifen im Winter sind.

Hier ein Testbericht: <http://www.autobild.de/artikel/winter...est-443699.html>

Gruß Peter

HALlo-das ist wirklich günstig ! Meine Pirelli vom Freundlichen kosteten das Doppelte !

Beitrag von „autogotte“ vom 7. Oktober 2010 um 23:30

Bei mir kosteten 4 Stück Hankook W300 255/55R18 109V mit umziehen, aufziehen, wuchten und montieren 620,-Euro. Fand ich auch ok.

Beitrag von „Darragh“ vom 8. Oktober 2010 um 06:51

[Zitat von autogotte](#)

Bei mir kosteten 4 Stück Hankook W300 255/55R18 109V mit umziehen, aufziehen, wuchten und montieren 620,-Euro. Fand ich auch ok.

Hallo autogotte

Im letztem Jahr habe ich (allerdings bei meinem Previa) auch die Hankook Reifen drauf... dieses Jahr nicht wieder!

Ich habe die Erfahrung gemacht, das dieser Reifen zwar bei Schnee gute Dienste leistet, aber bei Nässe fangen diese schnell an zu schmieren. Sprich: Fahrzeug neigt zu untersteuern, der Bremsweg verlängert sich. 🤪

Allerdings merkt man dieses leider erst, wenn der Reifen etwa 5000 KM abgeleistet hat.

🤪 Dieses ist eine persönliche Erfahrung die ich besser nicht bei meinem T ausprobieren will.

Gruß DARRAGH

.

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 8. Oktober 2010 um 07:52

Hallo ap11,

bekomme am Montag meine Pirelli 255/55 R18V 109 XL NO 😄 für € 780,- mit Umziehen, Wuchten und Montage. Find ich ziemlich okay ...

Cheers

Volker

Beitrag von „ap11“ vom 8. Oktober 2010 um 07:57

[Zitat von TheLastUnicorn](#)

Hallo ap11,

bekomme am Montag meine Pirelli 255/55 R18V 109 XL NO 😄 für € 780,- mit Umziehen, Wuchten und Montage. Find ich ziemlich okay ...

Cheers
Volker

Na ja-meine waren noch einen kleinen Deut größer/breiter 🤖 und mit dieser VW "Garantie" bei Pannen

Beitrag von „Grella“ vom 8. Oktober 2010 um 21:40

[Zitat von Darragh](#)

...

Im letztem Jahr habe ich (allerdings bei meinem Previa) auch die Hankook Reifen drauf

...

Ich habe die Erfahrung gemacht, das dieser Reifen zwar bei Schnee gute Dienste leistet, aber bei Nässe fangen diese schnell an zu schmieren. Sprich: Fahrzeug neigt zu untersteuern, der Bremsweg verlängert sich.

...

Ich hab mal ein paar Nassbremswege aus Tempo 100 gefunden
(Quelle AUTO BILD ALLRAD 11/2007)

54,8 Meter Continental CrossContact Winter

59,2 Meter Hankook Icebear W300

65,2 Meter Maxxis Victra Snow SUV

77,4 Meter Cooper Discoverer M+S

Da ist der Hankook gar nicht so schlecht. Aber wie auch immer, in ein paar Monaten weis ich mehr.

Gruß Peter

Beitrag von „ap11“ vom 8. Oktober 2010 um 21:57

[Zitat von Grella](#)

Ich hab mal ein paar Nassbremswege aus Tempo 100 gefunden
(Quelle AUTO BILD ALLRAD 11/2007)

54,8 Meter Continental CrossContact Winter

59,2 Meter Hankook Icebear W300

65,2 Meter Maxxis Victra Snow SUV

77,4 Meter Cooper Discoverer M+S

Da ist der Hankook gar nicht so schlecht. ...

Gruß Peter

Aber nur,wenn du den Einäugigen mit dem Blinden vergleichst !! 😏 😊

Beitrag von „Darragh“ vom 8. Oktober 2010 um 23:20

[Zitat von Grella](#)

Ich hab mal ein paar Nassbremswege aus Tempo 100 gefunden....

...Da ist der Hankook gar nicht so schlecht. Aber wie auch immer, in ein paar Monaten weis ich mehr.

Zahlen dienen nur eimen Zweck... Dem Verkauf eines Produktes 😏

Wie ich schon erwähnt habe, die "schmirigen" Eigenschaften zeigte der Reifen erst nach ca. 5000 KM Laufleistung.

Gemerkt habe ich es eigentlich erst so richtig, als ich mir die CONTI aufgezogen habe, da das Fänomen sich nicht abrupt sondern eher schleichend einstellte.

Bei meinem T kommen wohl keine Hankoog drauf. Schnell ist billig auf einmal verdammt teuer... 😏 ...wenn der Bremsweg zum Alptraum wird, oder das Auto nicht dahin lenkt, wohin man es eigentlich haben will.

Dieses basiert auf einem persönlichem Eindruck bei meinem Previa. Beim T habe ich diesbezüglich keine Erfahrung... (und werde sie wohl auch nicht haben wollen) . 😏

Gruß DARRAGH

.

Beitrag von „Grella“ vom 9. Oktober 2010 um 10:29

Das der Hankook W300 nicht der beste Winterreifen ist, ist bestimmt allen klar. Da doch einige sich für Hankook als Winterbereifung auf dem T entschieden haben, werden bestimmt bald mehr Erfahrungsberichte vorliegen. Auch die koreanischen Reifenhersteller haben dazu gelernt. Vor 5 Jahren hätte ich mir keinen Hankook gekauft. Letzten Winter mit einem Pirelli STR war auch nicht so toll. Also sehen wir mal. Und ich freue mich auf weiter Erfahrungsberichte.

Gruß Peter

Beitrag von „autogotte“ vom 9. Oktober 2010 um 11:25

Wir werden berichten, wie sich der Hankook W300 so macht. Bei dem Wetter, wie jetzt, merk ich kein Unterschied zu dem Conti UHP (welchen ich bis jetzt drauf hatte).

Beitrag von „bluwe“ vom 10. Oktober 2010 um 17:45

[Zitat von Grella](#)

Das der Hankook W300 nicht der beste Winterreifen ist, ist bestimmt allen klar. Vor 5 Jahren hätte ich mir keinen Hankook gekauft.

Gruß Peter

Hallo

na denn,der Reifen ist min. schon 5 Jahre auf dem Markt...  ,habe selber schon min 3 Sätze davon gefahren (255/18),kann man auch ohne Einwände tun.

Mittlerweile schwöre ich allderdings auf den Cooper Discoverer in der gleichen Größe,ist zwar

lauter bietet aber wesentlich mehr Grip(p?) und Profil.

Vom Preis her ist der Cooper sogar noch günstiger... 

Beitrag von „Grella“ vom 10. Oktober 2010 um 20:28

Zitat von Grella

...

Vor 5 Jahren hätte ich mir keinen Hankook gekauft.

...

Zitat von bluwe

...

na denn, der Reifen ist min. schon 5 Jahre auf dem Markt... , habe selber schon min 3 Sätze davon gefahren (255/18), kann man auch ohne Einwände tun.

...

Oh, immer diese Vorurteile. Ich streue mir Asche auf mein Haupt ...

Gruß Peter

Beitrag von „Vorteck“ vom 17. Oktober 2010 um 20:16

Bevor ich was falsches poste...suche Stollenreifen für meinen Touri T1 V10

Es sollten also 18" sein. Ich bin nicht angewiesen auf Strasse oder zulassung und hab da was gesehen was eigentlich für Schlepper und ähnliches gedacht ist.

Welche breite müsste ich fahren um einigermaßen mit dem Radumfang hin zu kommen ?

Beitrag von „clubchef“ vom 29. Oktober 2010 um 12:13

Hallo zusammen!

Ich werde heute wohl 4 neue Winterreifen für meinen Dicken bekommen.
(leider keine Pirellis mehr)

Es werden Reifen der Marke **MINERVA**. Angeblich sollen das halbe Nokian-Reifen sein mit einem "alten" Nokian-Profil.

Dies werden in St. Petersburg in Russland hergestellt, laut meinem Reifen-Händler, sollen aber super sein und sind auch recht günstig (ca. 100 EUR / Reifen).

Hat jemand von Euch schon mal Minerva gefahren?

(235/65 R17 108V)

Danke für Feedback!

Beitrag von „SOA“ vom 29. Oktober 2010 um 12:33

Halte uns 'mal auf dem Laufenden zu den Minervas. Erfahrungen wird es da wohl nicht so viele geben.

Das Profil is leider immer nur die halbe Miete oder noch weniger. Barum etc. fahren z.B. auch alte Conti Profile. Die Mischungen für das Gummi sind aber höchstunterschiedlich, da insbesondere an teuren Zutaten wie z.B. Silica gespart wird. Das Ergebnis ist meitens durchwachsen bis mies, insbesondere was Nassgriff angeht.

Viele Grüße
Sven

Beitrag von „Sittingbull“ vom 29. Oktober 2010 um 16:56

[Zitat von clubchef](#)

... Es werden Reifen der Marke **MINERVA** ...

Hallo zusammen,

das Feedback interessiert mich auch, so einen Reifen könnten wir zum Vergleich auch gut beim [Wintertraining](#) gebrauchen 😊

Grüße von Stephan 😊

Beitrag von „Darragh“ vom 29. Oktober 2010 um 18:00

[Zitat von clubchef](#)

Hallo zusammen!

Ich werde heute wohl 4 neue Winterreifen für meinen Dicken bekommen.
(leider keine Pirellis mehr)

Es werden Reifen der Marke **MINERVA**. ...

... **Hat jemand von Euch schon mal Minerva gefahren?**

Vielleicht ist das nicht der neuste Stand.... aber schaut selbst.

Als Winterreifen...

[KLICK 1](#)

Als Sommerreifen....

[KLICK 2](#)

... und dann entscheidet selber...

Beitrag von „clubchef“ vom 29. Oktober 2010 um 18:30

[Zitat von Darragh](#)

Vielleicht ist das nicht der neuste Stand.... aber schaut selbst.

Als Winterreifen...

[KLICK 1](#)

Als Sommerreifen....

[KLICK 2](#)

... und dann entscheidet selber...

Alles anzeigen

Hallo DARRAGH!

Dein 1. Link geht nicht oder wolltest Du uns damit sagen, dass Minerva keine Winterreifen herstellt. Lass mich kurz feststellen, dass ich 4 neue Minerva Reifen heute gegen 15:30 Uhr montiert bekommen habe!

Deinen 2. Link kannte ich schon, denn ich habe vor dem Posten selber ge-googelt und mich schlau gemacht.

Also, mein freundlicher Reifenhändler sagte mir, dass MEIN Autoreifen in Russland (St. Petersburg) hergestellt wird und es soll sich um ein altes Nokian-Profil handeln (= halber Nokian Reifen).

Andere Minerva Reifen werden wohl in China und sonst wo hergestellt, dass hat er mir auch gesagt. Jedoch hat er den MINERVA 235/65 R17 108V XL - Eco Winter SUV (mit 1000KG Tragkarft pro Reifen) empfohlen, da er den wohl letzten Winter u.a. auch auf Porsche Cayennes verbaut hat. Und dieser Reifen soll wie gesagt NICHT aus China kommen, sondern aus Russland.

Ob das alles so stimmt oder nicht , kann ich nicht beurteilen, da muss ich mal dem freundlichen Reifenhändler glauben. Das ist keine Kette, sondern ein freier Händler und dort werden ich seit 20 Jahren eigentlich super bedient und hatte noch nie Probleme.

Der Reifen ist u.a. bei <http://www.netzreifen.de> zu finden!

Ich werde den für mich und das Forum mal testen und werde hier Feedback geben.

Gruß, der Clubchef!

P.S.: Wenn Du lang genug googelst, dann findest Du auch Positives und Beweihräucherungs-Hymnen zu Minerva!

Beitrag von „Darragh“ vom 29. Oktober 2010 um 19:41

[Zitat von clubchef](#)

Hallo DARRAGH!

... Ich werde den für mich und das Forum mal testen und werde hier Feedback geben.

...

Bin gespannt auf den Bericht.

Beitrag von „SOA“ vom 29. Oktober 2010 um 20:17

Was ist besser an Russland als China? Ich kenne keine russische Reifenmarke, die in Deutschland gut getestet wurde.

Welche Kennzeichnung hat der Reifen (M+S, Schneeflocke)?

Viele Grüße

Sven

Beitrag von „macko“ vom 29. Oktober 2010 um 21:45

Hi Jungs,

ich kann demnächst mit Erfahrungen zum vredestein wintrac 4 aufwarten. ich habe diese heute montiert bekommen in 255/55-18.

Freu mich schon aufs Winterfahrtraining, gell stephan... 😊

Gruss

Marco

Beitrag von „JoKu“ vom 29. Oktober 2010 um 22:22

Hallo Community !

Ich bekomme am Dienstag den 2.11. meinen Dicken, der ist noch mit Sommerreifen ausgestattet.Type V6TDI Bj.03/2009

Suche noch günstige Winterreifen auf Felge. Ich glaube 17 Zoll Felgen sind besser als Was meint Ihr dazu ?

Gruss Jochen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 30. Oktober 2010 um 14:26

[Zitat von macko](#)

ich kann demnächst mit Erfahrungen zum vredestein wintrac 4 aufwarten. ich habe diese heute montiert bekommen in 255/55-18.

Freu mich schon aufs Winterfahrtraining, gell stephan...

Hallo Marco,

du bringst mich gerade auf eine Idee, näheres [hier](#)  

Grüße von Stephan 

Beitrag von „clubchef“ vom 31. Oktober 2010 um 11:07

Hallo zusammen!

Wie angekündigt ein kleiner "Bericht" von mir zu den Minerva Reifen.

Es handelt sich um die Minerva ECO Winter SUV 235/65 R17 XL.

Der Preis ist ca. 100 EUR / Reifen.

Habe die am Freitag drauf bekommen und seit dem ca. 150km Landstraße gefahren und 400km Autobahn. Der erste Eindruck war recht gut, die Reifen sind sehr leise und es fuhr sich ganz gut. Bzgl. Grip auf Regen und Schnee kann ich noch nichts sagen, aber der Winter kommt ja bald



Anbei ein paar Bilder von den Reifen und vom Profil.

Allen eine gute und unfallfreie Fahrt!

[Bild01.jpg](#)

[Bild02.jpg](#)

[Bild03.jpg](#)

[Bild04.jpg](#)

[Bild05.jpg](#)

[Bild06.jpg](#)

[Bild07.jpg](#)

[Bild08.jpg](#)

Beitrag von „clubchef“ vom 31. Oktober 2010 um 11:08

die restlichen Bilder

[Bild09.jpg](#)

[Bild010.jpg](#)

[Bild11.jpg](#)

[Bild12.jpg](#)

[Bild13.jpg](#)

[Bild14.jpg](#)

Beitrag von „Arndt“ vom 3. November 2010 um 07:51

[Zitat von SOA](#)

Welche Kennzeichnung hat der Reifen (M+S, Schneeflocke)?

Die werden dort sehr kreativ sein und Dir wahrscheinlich auf besonderen Wunsch auch eine Südseeinsel als Symbol für Winterreifen einvulkanisieren. 🤖

Ich würde solche Billigreifen noch nicht mal auf einem alten und vor allem leichten PWK einsetzen. Aber erst recht nicht auf einem schweren Geländewagen. Ihr fahrt Autos mit Neupreisen jenseits der 70.000 €, wollt aber an einem Reifensatz 100 € sparen. 😞

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 3. November 2010 um 07:59

[Zitat von Arndt](#)

Ich würde solche Billigreifen noch nicht mal auf einem alten und vor allem leichten PWK einsetzen. Aber erst recht nicht auf einem schweren Geländewagen. Ihr fahrt Autos mit Neupreisen jenseits der 70.000 €, wollt aber an einem Reifensatz 100 € sparen. 😞

FULL ACK!!! Besonders schlimm, wenn diese Billigschlappen Ursache für einen Unfall sind und Unbeteiligte dadurch gefährdet werden. IMHO ist es mir ein Rätsel, wie diese Reifen eine Zulassung erhalten können. Die Erfahrungen mit diesen Produkten in seriösen Vergleichstests sind eindeutig ...

Cheers
Volker

Beitrag von „Darragh“ vom 3. November 2010 um 20:12

[Zitat von Arndt](#)

... Ihr fahrt Autos mit Neupreisen jenseits der 70.000 €, wollt aber an einem Reifensatz 100 € sparen. 😞

Welch wahre Worte....

Für mich jedenfalls gilt: **Bei Lenkung, Bremsen und Reifen hört bei mir der Spaß auf !**

Soll doch jeder an seinem Auto soviel schrauben wie er will, solange dabei eine Gefährdung anderer und der eigenen Gesundheit ausgeschlossen ist.

Wir alle sind nicht unbedingt genügend "Fachmann", als das man solche Reifen objektiv testen kann. Dazu muß man auch berücksichtigen, das jeder einen anderen Fahrstil an den Tag legt. Wenn ich nun lese, (und das an mehrfach verschiedenen Stellen) das ein Reifen überdurchschnittlich als "mangelhaft bis ausreichend" deklariert wird, ist das schon ein Grund für mich die Finger davon zu lassen. Was, wenn der Reifen seinen Dienst unter normalen Bedingungen gerade erfüllt, aber in einer Gefahrensituation voll versagt???... 🤔

Ich hoffe nur, das dann keiner aus meinem Bekannten- und Verwandtenkreis (oder gar ich selber) darin involviert werde. Schlimm genug, wenn es andere trifft... 🤔

Ich für meine Person jedenfalls mase mir nicht an, die Qualität eines Reifens für mich zu testen und dan auch noch an einer Stelle wie hier im Forum davon zu Berichten. 🤔

Denkt nach, wenn euch an eurer eigenen Sicherheit etwas liegt, bevor ihr handelt...

PS: Dieses ist meine persönliche Meinung zum Thema Reifen... die auf einer negativen Erfahrung heraus basiert. (Billigreifen,...Reifenplatzer bei 120 KM/H..., Überschlag... ich und zwei weitere Verkehrsteilnehmer stationär in Krankenhaus... Neben dem Schaden: 15000,-DM Schmerzensgeld und ein schlechtes Gewissen... bis heute)

.

Beitrag von „macko“ vom 4. November 2010 um 01:27

Es ist aber auch zu bedenken, dass nicht alle Reifenplatzer wirklich Materialfehler (aufgrund billiger Herstellung etc) sind, sondern durchaus auch vom Fahrer zu verantworten sind.

So z.b. mangelnder Luftdruck, keine Sichtkontrolle auf Beschädigungen, Bordstein rauf/runter, u.s.w. 🤔

Und was nützen beste Reifen, Lenkung und Bremsen, wenn ein unverantwortlicher Mensch am Steuer sitzt und das Hirn auf der Autobahn ausgeschaltet hat....

just my 2 cent

marco

Beitrag von „clubchef“ vom 4. November 2010 um 12:31

Wollen wir hoffen, dass nun nicht gleich die ganze Welt untergeht durch meine neuen Winterreifen! 🙄

In meinem Bekanntenkreis ist noch niemandem ein Reifen geplatzt, was aber nicht bedeutet, dass es so was nicht gibt. Und wie sich ein unsicherer Fahrer mit teuren Pirellis oder Michelins bei einem Reifenplatzer auf der Bahn verhält möchte ich nicht aus der Nähe sehen/erleben!

Ich möchte hier nicht Öl ins Feuer gießen, jeder sollte wissen was er macht und ich fühle mich nicht als Bedrohung oder fahrende Bombe für andere auf der Straße mit meinen neuen Winterreifen.

Ich habe auf die Empfehlung meines Reifen-Händlers gehört, der diese Reifen schon mehrmals verbaut hat und gutes Feedback von seinen Kunden diesbezüglich bekommen hat.

Ihr könnt ja mal Eure Reifen-Händler nach den "Tests" fragen. Jeder erzählt da was anderes. Jeder empfiehlt was anderes und selbst VW verkauft auch nicht (immer) die Testsieger!

Wenn es nun ein Nankang für 39 EUR wäre, dann hätte auch ich ein komisches Gefühl beim Fahren...

<http://www.auto.de/reifen/minerva/reifentipps-1139>

<http://www.tyresystem.de/reifen-informa...Hersteller1.htm>

<http://www.deldo.com/de/home/produkte/minerva/>

http://www.deldo.com/fileadmin/temp...erva_winter.pdf

Beitrag von „Lollo050968“ vom 4. November 2010 um 13:26

Hallo Clubchef,

ich teile Deine Meinung zum Thema Testberichte, bei den detaillierten Ergebnissen muß jeder selbst seine Prioritäten setzen (Nässe, Schnee, Verschleiß...)

Wenn jedoch ein Reifen wie der z.B. Kuhmo (betrifft Mittelklasse und nicht unsere Größen) bei allen Tests schlecht auf Nässe abschneidet, dann sollte man sich überlegen ob so ein Risiko notwendig ist. Ich komme deshalb auf den Kuhmo, da ich diesen Reifen letzte Woche in Schweden auf dem Leihwagen hatte. Wirklich pikierend wenn bei 90km/h plötzlich die ESP Lampe angeht, weil der Reifen aufgeschwommen ist. Das ist mir dann noch ein, zweimal

passiert. Es hat geregnet aber nicht sinnflutartig. Der Reifen hatte noch min. 6mm Profil.
Reine Spekulation, aber ich glaube mit einem der drei Testsieger wäre das nicht passiert.

Reifenplatzer passieren m.E. in erster Linie durch zu niedrigen Luftdruck oder durch unentdeckte Beschädigungen an der Karkasse.

Ich für mich habe entschieden, nur empfehlenswerte, vorbildliche oder wie auch immer ausgezeichnete Reifen zu nehmen. Der Unterschied auf jeden gefahrenen Kilometer ist weniger als 1Cent, und das ist mir die Gesundheit meiner Familie und mir wert.

Gruß

Lollo